



**VBL**

Verband  
Bayerischer  
Lokalrundfunk

2010/01  
17.05.2010

## **Gesplittete Haushaltsgebühr: Zukunftsorientierter Lösungsansatz**

Mit einem Schreiben an wichtige Medienpolitiker in Bayern bittet der Verband Bayerischer Lokalrundfunk (VBL) um Unterstützung der gesplitteten Haushaltsgebühr zur Mitfinanzierung der bayerischen Lokal- und Regionalfernsehsationen. Dieses Modell hat Staatsminister Siegfried Scheider beim 25-jährigen Jubiläum der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als einen möglichen Weg vorgestellt.

Der VBL sieht hier einen zukunftsorientierten Lösungsansatz, um lokales/regionales Fernsehen mit seinem spezifisch lokalen Grundversorgungsauftrag bayernweit zu fördern. "Weltweite Erfahrungen zeigen, dass lokales/regionales Fernsehen ohne sog. Drittmittel nicht bestehen kann", so VBL-Vorsitzender Willi Schreiner.

Die im VBL organisierten Fernsehanbieter wollen in den nächsten Wochen engagiert mit allen Medienpolitikern die Fortentwicklung des lokalen/regionalen Fernsehens diskutieren. "Als Anbieter stellen wir uns diesen Gesprächen sehr gerne, um das lokale/regionale Fernsehen in Bayern sinnvoll und zukunftsicher weiterzuentwickeln", so Johannes Muhr, Fachgruppensprecher Fernsehen im VBL.

### **Kontakt:**

Verband Bayerischer Lokalrundfunk (VBL) e.V.  
Theresienplatz 27  
D-94315 Straubing

Fon +49 9421 830595  
Fax +49 9421 830599  
eMail [vbl@v-b-l.de](mailto:vbl@v-b-l.de)  
Web <http://www.v-b-l.de/>

V.i.S.d.P.: Willi Schreiner  
1. Vorsitzender des Verbandes Bayerischer Lokalrundfunk (VBL)